

# MT Melsungen ist vor angriffslustigen Eulen gewarnt



Nach vier Auswärtsspielen in Folge kehrt die MT Melsungen endlich wieder in ihre heimischen Kasseler Rothenbach-Halle zurück. Dort empfangen die Nordhessen am Donnerstag am 31. Spieltag der LIQUI MOLY Handball-Bundesliga die Eulen Ludwigshafen. Anwurf ist um 19:00 Uhr, Sky startet um 18:30 Uhr mit der Konferenz und Vorberichten. Bereits ab 18:00 Uhr beginnt das 30-minütige Warm Up der MT "Kurz vor Anpfiff live".

In den letzten vierzehn Tagen saßen die Profis der MT Melsungen fast länger im Bus, als sie trainiert und gespielt haben. Rund 2.000 Kilometer legten sie während dieser Zeit zu ihren Einsatzorten in Minden, Solingen, Kiel und Flensburg zurück. Die Punktausbeute fiel mit drei Zählern auf der Habenseite nicht sehr üppig aus. Wäre den Rotweißen in Kiel das Quäntchen Glück hold gewesen, wie etwa in Minden, hätte man auch von dort einen Teilerfolg mit nach Hause bringen können. Wodurch im Nachhinein der Blackout in Flensburg etwas abgemildert worden wäre. So aber



bleibt als Fazit: Die Punkte müssen woanders geholt werden. Am besten schon gleich am Donnerstag gegen die Eulen Ludwigshafen.

Aber gerade die zeigen sich in letzter Zeit besonders angriffslustig. Deshalb, aber auch aufgrund des zähen Hinspielerfolgs, sind die Männer von Gudmundur Gudmundsson gewarnt. Und der Trainer bekräftigt: "Wo ein Gegner gerade in der Tabelle steht, ist mir egal. Das sagt überhaupt nichts aus. Nur weil Ludwigshafen auf Platz 17 und wir auf Platz 8 sind, bedeutet das nicht, dass dies ein einfaches Spiel für uns wird. Im Gegenteil, wir müssen nach dem letzten Negativerlebnis schnell wieder unsere Linie finden. Viel Zeit dazu haben wir aber leider nicht".

Aus Flensburg kam die Mannschaft erst am frühen Dienstagmorgen zurück. Der Tag war dann logischerweise trainingsfrei. Und so blieb im Grunde nur eine einzige Einheit, um sich auf das Duell mit den Eulen vorzubereiten. "Diese Saison ist der Wahnsinn. So etwas habe ich in meiner Laufbahn noch nicht erlebt", zeigt sich der MT-Coach ob der grenzwertigen Belastungen aufgrund der engen Spielplangestaltung einigermaßen erregt. Zweimal muss die MT noch im Mai ran, dann steht das REWE Final4 auf dem Plan und dann geht es im Juni in deinen langgezogenen, sechs Spiele umfassenden Endspurt

Im Gegensatz zur MT dürften die Ludwigshafener ziemlich ausgeruht in das Spiel am Donnerstag gehen. Ihr letzter Einsatz liegt genau eine Woche zurück. Und da haben sie richtig aufhorchen lassen. In Hannover besiegten sie die favorisierten Recken mit 28:25. Aber auch schon in mehreren Spielen zuvor bewiesen die Eulen ihre Gefährlichkeit, wie etwa gegen den Bergischen HC, Erlangen und Stuttgart. Dabei wurde der engagierte Einsatz jeweils mit voller Punktzahl belohnt. Und selbst zwischendurch in Flensburg bewies die Mannschaft von Trainer Ben Matschke Stehvermögen und unterlag "nur" mit sechs Toren.

“Keine Frage”, so Tobias Reichmann, “diesen Gegner müssen wir sehr ernst nehmen. Nach der klaren Niederlage in Flensburg hat das Selbstvertrauen schon etwas gelitten. Es lastet jetzt ein gewisser Druck auf uns. Ohne den Eulen zu nahe treten zu wollen, kann für uns nur die Devise gelten: Das Spiel muss unbedingt gewonnen werden”. Der Rechtsaußen ist einfach zuversichtlich, dass es an seinem Geburtstag ein Erfolgserlebnis gibt.

Gudmundur Gudmundsson hofft, personell aus dem Vollen schöpfen zu können. Was angesichts der Tatsache, dass einige Spieler angeschlagen von dem Ostseetrip zurückgekehrt sind, aber noch nicht absehbar ist.

### **Schiedsrichter in Kassel:**

Christian vom Dorff / Fabian vom Dorff (beide Kaarst);  
DHB-Spielaufsicht: Peter Behrens



### **Bisherige Erstligavergleiche MT Melsungen – Eulen Ludwigshafen**

12 Spiele, davon 11 Siege MT, 1 Remis

Letzter Vergleich:

28.03.2021, Eulen Ludwigshafen – MT Melsungen 27:30

### **Live-Berichterstattung:**

- 18:00 Uhr: “Kurz vor Anpfiff live”, das Warm Up-Magazin der MT auf Facebook und YouTube mit Interviewgästen, u.a. Youngster Paul Kompenhans und Geburtstagskind Tobias Reichmann.
- 18:30 Uhr: Sky startet mit der Konferenzschaltung und Vorberichten. Das Spiel aus der Rothenbach-Halle kommentiert anschließend Michael Born.
- 
- Hitradio FFH ist mit Zwischeneinblendungen dabei.
- 15 Minuten nach Spielende: Die Pressekonferenz live auf YouTube.

**Infos zum Gegner:**

[www.eulen-ludwigshafen.de](http://www.eulen-ludwigshafen.de)

---

  
**VOLTS ANGELS**



**Zeit für was neues**

**jetzt umsteigen!**



**100%**  
**elektrisch**